

# Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 8. Jänner 1625



8. Januarj.

Den 8. Januarj 1625. Rath gehalten anwesend Herr Burgermaister, Herr Himelperger, Iglßeder, Stauder, Guetbrott, Greiß, Herr Stattrichter, Herr Mann, Grueber.

Andre Öttl Meßerer P:  
Herrn Fertigung auf 50 fl.

Der Supplicant soll ain gewisse Verzeichnuß seiner Schulden herbey legen, alßdan volgt weiter Bscheidt.

Wolf Staingartner vmb 90 fl  
Herrn Fertigung.

Was Supplicant den inuermelt abgesten Schuldtbrief herbei legt, alß dan ist die gebetene Fertigung verwilligt.

Barbara Redlhamerin P:  
Bezahlung des aufgekhindten Capitals.

Weil auf der Herrn Vorgeher Bericht erscheint, dß die Suppl: ihrer vor dißem gethanen Aufkhindung nit nachgesezt, vnd dß Gelt vnerhebt damalß verligen lasßen, so würdt Sÿ Supplicantin auf ordentliche neue Aufkhindung vnd Gedult gewisen.

Stephan Khirchholzer P:  
Erfolgluß: seiner Khinder maimblichen Erbs Portion.

Ein Ersamer Rhat kan dießmal in des Supplicanten Begehren nit willigen sondern sein bedacht inuermelt Pupillen Gelt zu gemainer Statt gegen gebierlichen Intereresse vnd Versicherung zu nemmen inmaßen dem Wernberger mit Zustellung diß auferlegt wirdt, dß er inuermelts Gelt zu Gmainer Statt Caßa erlegen thue.

Abschiedt in Causa Vrsula Geßlin contra Trezlsiche Creditorn abegehört.

Ist approbiert.

Trazlsiche Creditorn P.  
Erkhandtnuß.

Fiat die Eröffnung der Erkhandtnuß auf den 11. diß umb acht Vhr Vormittag in der Statt Canzlei dessen die gegen Thailin oder ihren Gwalttrager zuerinden.

Der Cosman Manns Wienerisch Principal vnd Raitungen von 8. Maÿ biß 4. Augusti 624 aufgenommen werden.

Wegen des Aineggischen Geltsverlust: vnd warumb souil auß den Eingesellen dem Eisenobman gesellen worden, sein Bedenkhen für=

Christoph Dienstmanische  
Gerhaben contra Hannß Puch=  
ringer P: Collat:

Hanns Gleich contra  
Schwarzen.

Mathiaß Maÿr P: Folglaßung  
seiner Erbsgebier.

Stephan Altensamers Bericht  
auf Hannß Wibmers Suppl:

Matheus Muerzer contra  
Waidinger et uxorem.

Hnnß Himblperger p.  
Appel: aufricht in causa  
contra Radlingerische Erben.

Radingerische Erben con:  
Hanns Himblperger.

Zur Auracherischen Ger=  
habschaff Raitung deputirte  
Herrn Commißarien Relation.

gefallen vnd Herrn Mann mündtlich  
angedeut worden, vmb sein Erleitterung.  
Item soll erleittern wohin der Rest  
den 13. fl angewendt worden.

Fiat auf den 16 diß vmb acht Vhr  
Vormittag in der Statt Canzlei  
dessen die Gegenthailen zuerinden.

Den Schwarzen allain zum Wissen  
für zuhalten, vnd wirdt zu collat:  
der Acten in diser Sache auf den 16.  
diß vmb 8. Vhr Vormittag in der  
Statt Canzlej Tag vnd Stundt be=  
stimbt.

Den Gerhaben für zu halten vnd  
da sie hierinen khein Bedenkhen, mogen  
sie ihm gegen gebreichig Verzichts=  
Quittung sein Erbguet volgen lassen.

Dem Wibmer für zuhalten.

Im ersten bleibts bei dem auf  
inligent des Waidinger Bericht  
eruolgten Beschaidt, im anderten  
aber wirdt der Waidingerin  
nachmaln auferlegt, den Sup=  
plicanten daßjenige so ihm ver=  
mig inligenten Testaments=  
extract legiert worden, völlig  
eruolglassen, aber die Vrsach  
darumb sie es nit schuldig sein  
vermaint alßbaldt berichte.  
Der Waidingern den Vollzu voriger  
Verordnung p. 15 Ducaten Poenfall  
mit Zuestellung diß aufzulegen.

Ist mit der Gegenthail einbringen  
erledigt.

Dem Herrn Himelpergerin für zu=  
halten.

Den Auracherischen Gerhaben vmb  
ihn Erleitterung für zuhalten.

Hainrich Wolwebers Per=  
erthailung eines obrigkhait=  
lichen Schuldtbrieffs.

Wadingerische Gerab=  
en cont: den Reddiß.

Mannstainnische: cont:  
Peter Achsischen Erben  
vnd Gerhaben.

Sebaldt Ochsische contra Peter  
Ochsische Erbe vnd Gerhaben bet:

Otto Holzer P: Termin. 4. Wochen  
Zuthuung seinet Pruckh vnd  
Prun Ambts Raittung.

Susanna Stadlmairin con:  
Herrn Spitalverwalter.

Elisabeth Seauerin con:  
Hopferische Erben und Cura=  
tores.

Georg Wernberger cont:  
Andre Vischer P. Asßencuration

Des Suppl: vnd der Peumerischen  
Gerhaben jüngst verbschaidtes Ain=  
brigen, herbei zu legen.

Dem Reddiß für zuhalten.

Den Beclagten aufzulegen, daß  
sie inligender Verordnung mit Ein=  
bringung ihres Schlusses nachkhummen,  
damit nit noch sy Minderung  
in diß Begehren zuwilligen.

Fiat die Gebots Auflag mit  
Zuestellung diß.

Fiat, dah dß Suppl: in diser Zeit  
des Termins dem außgefertigten  
Decret Volzug laiste.

Dem Spitalambt mit Zustel=  
lung aufzulegen wie begert.

Den Hopferischen Crida Actis  
in der Stattcanley beizulegen.

Inuermelte Aßecuration  
zum Ersehen herbei zu legen.